

## Release-Notizen von Version 2.3.0 bis 2.5.1

### Verbesserungen

- **Ausdruck von einzelnen Notizen jetzt mit Klientennamen:** Ab sofort erfolgt der Ausdruck von einzelnen Notizen mit dem Namen des Klienten. So können z. B. Stundenvorbereitungen dem Klienten zugeordnet ausgedruckt werden.

### Version 2.5.0

#### Neu: Termine mit Endzeit

- **Dauer oder Endzeit festlegen:** Im Termin-Dialog wählst du eine Dauer (30 Minuten, 45 Minuten, 1 Stunde, 1,5 Stunden, 2 Stunden, 3 Stunden) oder gibst eine eigene Endzeit ein. Die Endzeit wird automatisch ausgerechnet und wandert mit, wenn du den Beginn änderst.
- **Zeitraum überall sichtbar:** Kalender (Wochenansicht), Terminliste, Listenansicht, das Start-Fenster „Heutige Termine“, die Tagesübersicht und die Erinnerungs-Mails zeigen den Zeitraum an, zum Beispiel „17:00–18:00“.
- **Bessere Überschneidungswarnung:** Beim Anlegen oder Ändern eines Termins prüft die App jetzt Zeiträume statt nur Startzeiten. Eine Überlappung wird auch erkannt, wenn die Termine zu verschiedenen Zeiten beginnen.

### Verbesserungen

- Die Buttons im Mail-Einstellungsfenster sind eindeutiger beschriftet: „Verbindung testen“ prüft Server und Zugangsdaten, „Heutige Termine jetzt senden“ schickt dir die Tagesübersicht sofort.
- Der Hinweiskasten mit den bereits eingetragenen Terminen ist im Termin-Dialog besser lesbar.

### Version 2.4.1

#### Neu: Tagesübersicht per E-Mail

- Die App schickt dir jeden Morgen eine Mail mit deinen Terminen des Tages, Klienten-Termine und persönliche Termine. Sie kommt auch, wenn keine Termine anstehen.
- Schalter und Uhrzeit (Standard 08:00 Uhr) findest du in den E-Mail-Einstellungen.
- Die App muss dafür laufen. Startest du sie später als die eingestellte Uhrzeit, kommt die Mail beim Start.

### Version 2.4.0

## Neu: Terminverwaltung erweitert

- **Persönliche Termine:** Termine lassen sich jetzt auch ohne Klienten anlegen, zum Beispiel Arzttermine oder private Verpflichtungen. Du legst sie im Kalender an, über „+ Persönlicher Termin“ oder per Doppelklick auf einen Tag. Persönliche Termine erscheinen im Kalender in Violett.
- **Überschneidungen erkennen:** Beim Anlegen oder Ändern eines Termins zeigt der Dialog, was an diesem Tag schon eingetragen ist. Ist die gewählte Uhrzeit bereits belegt, erscheint eine Warnung.
- **Neue Listenansicht im Kalender:** Neben „Woche“ und „Monat“ gibt es den Reiter „Liste“. Er zeigt alle Termine der nächsten 60 Tage, nach Tagen geordnet.
- **Heutige Termine beim Start:** Nach dem Login zeigt ein Fenster alle Termine des aktuellen Tages. Ein Klick auf einen Eintrag öffnet den Termin.

## Verbesserungen

- Der Kalender wird auf großen Bildschirmen korrekt dargestellt.
- Die Datenbank wird beim ersten Start automatisch angepasst. Deine vorhandenen Termine bleiben erhalten.

## Version 2.3.2

### Notizen

- **Einzelne Notiz drucken:** Neuer Button „Drucken“ im Notizen-Bereich. Die Notiz wird so gedruckt, wie du sie formatiert hast.
- **Trainer-Export:** Notizen werden im PDF jetzt so dargestellt, wie du sie im Editor angelegt hast, mit Überschriften, Absätzen, Aufzählungen und Hervorhebungen. Bisher erschien der HTML-Quelltext.
- **Layout:** Die Spalte der Notizliste und die Werkzeugleiste des Editors sind angepasst, damit die Schaltflächen nicht mehr umbrechen.

## Version 2.3.1

### Notizen

- **Reihenfolge per Drag & Drop** wird jetzt dauerhaft gespeichert. Sie bleibt nach einem Wechsel des Reiters und nach einem Neustart der App erhalten.

## Version 2.3.0

### Neu: Mobile App (PWA)

- **Atemtyp Rechner für Smartphone und Tablet:** Zur Desktop-App gehört jetzt eine mobile Version, die du wie eine App auf dem Startbildschirm deines Geräts installierst. Sie läuft im Browser, ohne Download aus einem App-Store. Zur mobilen Version gelangst du über <https://kafritsas.es/rechner-app>. Wenn du diese URL über deinen mobilen Browser aufrufst, wird die App sofort auf deinem mobilen Gerät angezeigt. Wähle anschließend „Installieren“ oder „Zum Startbildschirm hinzufügen“. Beim iPhone läuft es über die „Teilen“-Funktion.
- **Datenabgleich per Export-Datei:** In der mobilen App exportierst du deine Daten als JSON-Datei. Am einfachsten schickst du sie dir per E-Mail und öffnest sie am PC. Dort übernimmst du die Datei in der Desktop-App mit dem Button „Mobile-Daten importieren“. So landen die unterwegs erfassten Daten (max. 20 Einträge) in deiner Klientenkartei.